

# Hilfestation startet im August

## Betreuung für Sechs- bis 16-Jährige in der Wolfstalstraße

**Springe (mari).** Am ersten Schultag fällt der Startschuss für die neue Jugendhilfestation in Springe. An der Ecke Wolfstalstraße/Schiergrund sollen auf 150 Quadratmetern Jugendliche betreut werden, die drohen „abzurutschen“.

Drei Mitarbeiter hat der freie Jugendhilfe-Träger „Efes“ („aktivierende Eltern- und Jugendhilfe“) bereits eingestellt: eine Sozialpädagogin aus Hildesheim, eine Erzieherin aus Bad Münder und eine Hauswirtschaftskraft aus Springe. Ein männlicher Pädagoge fehlt noch im Boot.

Die Mitarbeiter werden sich um Sechs- bis 16-Jährige kümmern, die durch ihr schulisches oder soziales Verhalten stark auffallen. Gleich nach der Schule gehen sie in die Einrichtung, essen gemeinsam Mittag, machen ihre Hausaufgaben und planen den Nachmittag. Um 18 Uhr endet die Betreuung; das Wochen-



„Kein Familienersatz, sondern eine Familienhilfe“: Efes-Mitarbeiterin Beate Severin.

ende gehört komplett den Eltern.

„Wir wollen keine Familie ersetzen. Aber wir wollen sie aktivieren“, erklärt Efes-Mitarbeiterin Beate Severin. Im Gegensatz zur Heim-Unterbringung werden die Familien nicht auseinander gerissen. Das Konzept geht sogar

so weit, dass auch die Eltern geschult werden sollen.

Derzeit werden die Räume für die Jugendhilfestation renoviert und eingerichtet. Die Wahl des Standortes beschreibt Severin als „nicht ganz optimal, aber ausreichend“. Weil „Efes“ keine einzelne Wohnung in gewünschter Größe finden konnte, mietete die Gesellschaft zwei Appartements in verschiedenen Häusern an. Über die Terrasse sind die Erdgeschoss-Wohnungen verbunden. „Unseren Garten werden wir zusammen mit den Kindern herrichten“, meint Severin.

Sechs bis acht Kinder sollen aufgenommen werden, vier Plätze sind schon vergeben. „Uns werden auch zwei Kinder aus dem Landkreis Hameln-Pyrmont besuchen“, so Severin. Die Plätze werden von den Jugendämtern vergeben. Wenn sich der Alltag in der Station eingespielt hat, möchte „Efes“ die Nachbarn zu einem Besuch einladen.